

Neuer Direktor der Poliklinik Mainz: Prof. Abou-Ayash übernimmt Leitung

Univ.-Prof. Dr. Samir Abou-Ayash wird neuer Direktor der Poliklinik für zahnärztliche Prothetik in Mainz ab September 2024.

Ab dem 1. September 2024 übernimmt Univ.-Prof. Dr. med. dent. Samir Abou-Ayash die Leitung der Poliklinik für zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde an der Universitätsmedizin Mainz. Mit dieser Berufung wird er Nachfolger von Univ.-Prof. Dr. Herbert Scheller, der in den Ruhestand gegangen ist. Abou-Ayash bringt reichhaltige Erfahrung und Fachwissen in die klinische Praxis an der Universitätsmedizin Mainz, nachdem er zuvor als Leitender Oberarzt und stellvertretender Direktor an der Universität Bern tätig war.

Der 40-jährige Experte für digitale Zahnmedizin gilt als einer der führenden Spezialisten in der Alterszahnheilkunde und der zahnärztlichen Prothetik. Er hat sich mit verschiedenen Aspekten der Zahnmedizin auseinandergesetzt, insbesondere im Bereich der komplexen Ganzkieferrekonstruktionen und der zahnärztlichen Materialkunde. „Mit seiner umfassenden Expertise wird er die Patientenversorgung an der Universitätsmedizin Mainz erheblich bereichern“, betont Univ.-Prof. Dr. Ralf Kiesslich, der Vorstandsvorsitzende.

Fokus auf digitale Innovationen

Ein zentrales Anliegen von Abou-Ayash wird es sein, die interdisziplinäre und digitale Ausrichtung der Klinik zu stärken.

In einer Zeit, in der digitale Technologien in der Zahnmedizin rapide fortschreiten, beabsichtigt er, innovative Behandlungsmethoden zu fördern und den nicht-chirurgischen Behandlungsbereich für ältere Patient:innen auszubauen. „Ich freue mich sehr darauf, die klinischen Abläufe an der Poliklinik zu optimieren und die bestehenden Strukturen weiterzuentwickeln“, so Abou-Ayash zu seinen Plänen.

Sein Engagement für die Forschung wird sich auf mehrere Schlüsselbereiche konzentrieren, darunter die Gerodontologie – das Fachgebiet, das sich mit den zahnmedizinischen Bedürfnissen älterer Menschen beschäftigt – sowie die Entwicklung effektiver Behandlungskonzepte für Implantate und die Untersuchung oraler Funktionen. Besonders interessant sind seine aktuellen Forschungen über die Auswirkungen des Immunsystems auf die Gesundheit von Implantaten, die unerlässlich für das Verständnis von Entzündungen rund um Zahnimplantate sind.

Das wissenschaftliche Profil der Universitätsmedizin Mainz wird durch seine Fähigkeiten in der Immunologie und der Altersforschung ebenfalls gestärkt. „Diese Bereiche sind für unsere Klinik von großer Bedeutung und bieten zahlreiche Synergieeffekte, insbesondere in der Entwicklung neuer Biomaterialien“, erklärt der kommissarische Wissenschaftliche Vorstand, Univ.-Prof. Dr. Hansjörg Schild. Die Innovationskraft der Klinik verspricht vielversprechende Fortschritte in der zahnmedizinischen Behandlung.

Mit Blick auf die Ausbildung an der Universität ist Abou-Ayash ebenfalls optimistisch: „Mit der neuen zahnärztlichen Approbationsordnung stehen wir vor großen Herausforderungen, die wir gemeinsam bewältigen wollen. Das Erneuern von Lehrformaten und die Integration neuer Inhalte in die Wissensvermittlung sind essenziell, um die nächste Generation von Zahnärzten bestmöglich auszubilden.“

Samir Abou-Ayash ist kein Unbekannter in der akademischen

Welt. Nach seinem Studium der Zahnmedizin an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und der Promotion im Bereich Konservierende Zahnheilkunde im Jahr 2013, sammelte er an den Zahnmedizinischen Kliniken der Universität Bern umfangreiche Erfahrungen, bevor er die Leitung der Sektion „Digitale Implantologie und Rekonstruktive Zahnmedizin“ übernahm. Seine akademische Laufbahn ist geprägt von zahlreichen Auszeichnungen und Mitgliedschaften in internationalen Fachgesellschaften.

Mit seinem Umzug nach Mainz wird er Teil eines zukunftsorientierten Teams, das an der Schnittstelle zwischen Praxis und Wissenschaft innovative Lösungen entwickeln möchte. Abou-Ayash bringt nicht nur eine solide berufliche Grundausbildung mit, sondern auch einen Masterabschluss im Bereich Medical Management. Seine Visionen für die Poliklinik lassen erwarten, dass die Universitätsmedizin Mainz zu einem Zentrum für moderne zahnmedizinische Versorgung wird.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de